

O Gott, mein Vater, dein Gebot sei mir in's Herz geschrieben: den Eltern sollst du bis in Tod gehorchen und sie lieben. O dieser theuern süßen Pflicht vergesse meine Seele nicht!

So lang ich lebe, will ich sie von ganzem Herzen lieben, gern ihnen folgen und sie nie erzürnen, nie betrüben; durch Sittsamkeit sie zu erfreun, das müsse meine Freude sein.

Von meiner ersten Kindheit an erzeigten sie mir Gutes! Mehr als ich je vergelten kann, erzeigten sie mir Gutes! — Und noch sind sie für mich, ihr Kind, so zärtlich und so treu gesinnt!

So lang ich lebe, will ich sie auch wieder zärtlich lieben, gern ihnen folgen und sie nie erzürnen, nie betrüben. Erwachsen einst, wie jetzt noch klein, will ich der Eltern Freude sein.

---

### Mutterliebe.

Wer gab mir Milch an ihrer Brust? Wer trug und küßte mich voll Lust? Wer wiegte mich zur stillen Ruh und sang mir süß und lieb dazu? Das that mein liebes Mütterlein, drum will ich auch recht gut ihr sein.